

# SPIEL DER STRUKTUR

*Ein außergewöhnlich moderner und auch gewagter Bau für die kleine Gemeinde Neuenkirchen im Kreis Steinfurt in Nordrhein Westfalen – mit ihrem neuen Verwaltungsgebäude sorgten die Architekten und Bauunternehmer Anja und Jochen Engelshove für Aufsehen.*

Bereits in zweiter Generation führt das Ehepaar Engelshove das Unternehmen seit nunmehr rund 16 Jahren. Über 30 Mitarbeiter, Bauingenieure, Architekten, Bautechniker, Poliere und Maurer, arbeiten für ihr Unternehmen. Damit auch alle Beschäftigten einen angemessenen Platz finden konnten, wurde ein neues Verwaltungsgebäude dringend notwendig. Eine dynamische Entwicklung, die sich auch in der Architektur widerspiegelt.

Das Gebäude besteht aus zwei Kuben, die in einem 90°-Winkel zueinander angeordnet sind. Sie verlaufen parallel zu den zwei Straßen des Eckgrundstücks und fügen sich so harmonisch in die städtebauliche Situation ein. Der zweigeschossige Riegel überragt den eingeschossigen und definiert so eine geschützte Eingangssituation, welche sich besonders durch die unterseitige Verblendung hervorhebt.

Für die Verblendung wurde ein extra produzierter Spezialbrand verwendet. Einzelne aus der Fassade leicht hervortretende Steine gestalten die Fläche lebendig. Die hervor- und zurückspringenden Fenster greifen das Thema der Klinkerfassade auf und geben dem Gebäude von jeder Ansicht eine besondere Spannung. Die „L“-Form des Büros mit den zwei verschobenen übereinanderliegenden Kuben, bieten dem hinteren Garten Schutz und eine natürliche Ruhezone. Zum Innenhof öffnet sich die Fassade mit großen Glasflächen. Sie lösen die Fassade auf und lassen Innen- und Außenraum verschwimmen. ▶



ANJA UND  
JOCHEN ENGELSHOVE  
„DAS MATERIAL UND  
DIE ARCHITEKTUR  
UNTERSTREICHEN UNSER  
ARBEITSKONZEPT.“



#### VITAE

**Anja Engelshove \*1974**

1993–95 Ausbildung zur  
Bauzeichnerin

1995–2000 Architektur-  
studium an der  
FH Münster

Seit 2000 Geschäftsführer-  
in der Engelshove  
Bau GmbH

**Jochen Engelshove \*1971**

1988–91 Ausbildung zum  
Maurer

1991–92 Fachabitur

1992–96 Studium Dipl.-  
Bauingenieur an  
der FH Münster

1994 Gründung der  
Engelshove Bau-  
GmbH, GF

1996–98 Studium RWTH  
Aachen Bau- und  
Holztechnik Sek. II



◀ Aus der Nähe betrachtet fällt der Blick auf die stark strukturierte, lebendige aber auch strenge Fassade.



**PROJEKTDATEN**

- Ort:**  
Neuenkirchen/ Westfalen
- Bauherr:**  
Anja und Jochen Engelshove
- Architekt:**  
Anja und Jochen Engelshove
- Bebaute Fläche:**  
196 m<sup>2</sup> + 46 m<sup>2</sup> Garage
- Anzahl Räume:**  
9
- Anzahl Geschosse:**  
2
- Planungsbeginn:**  
Ende 2006
- Fertigstellung:**  
Dezember 2007

Besonders bei einsetzender Dämmerung erstrahlt das Büro in neuem Licht. Durch die bewussten Öffnungen in der Fassade, wirkt das Büro von außen wie ein gemütliches warmes Zuhause. ▶

So gelangt Tageslicht bis tief in das Gebäude und nutzt den Vorteil der solaren Wärmeengewinnung. Durch Raffstores kann das Licht gelenkt werden und sie dienen gleichzeitig als Verschattung im Sommer. Die Verwendung der großen schwarzbraunen Holzfenster gewährleistet nicht nur eine gute Belichtung der Innenräume, sondern ergibt auch ein elegantes Spiel zwischen offener und geschlossener Fläche. Auch im Innenbereich setzt sich die Architektur, das Zusammenspiel von geraden Linien und fließenden Übergängen, fort. Der Einsatz von Glaselementen, einem Luftraum und konsequent einheitlichen Materialien fügen die Innenräume zu einer Gesamtheit zusammen. Auch der Außenraum ist stark gegliedert und unterstreicht durch die Schlichtheit die Außenhaut des Gebäudes.

Zahlreiche Details unterstützen die gradlinige und markante Bauform. So liegen zum Beispiel die Fallrohre flächenbündig in der Fassade. Eine Auffälligkeit ist die strichgenaue Trennung der Geschosse. Es gibt kein Einschneiden des oberen Geschosses in das untere. Beide Riegel fügen sich geradlinig übereinander. Eine starke Demonstration konsequenter Architektur.

*Engelshove Bau, Neuenkirchen*



Der Grundriss zeigt die Organisation der Arbeits- und Besprechungsräume im Erdgeschoss. ▼

